

Grundschullehrerausbildung ohne Studium ?

Beitrag von „Krabappel“ vom 3. September 2017 09:57

Ich kenne grottenschlechte Ärzte und hervorragende Krankenschwestern. Trotzdem hoffe ich, dass die Medizin ein Forschungsgebiet bleibt und Ärzte studieren, bevor sie ihre praktische Ausbildung antreten.

Der Beruf der Krankenschwester ist unbezahlbar. Ich bin dankbar, dass sie meine Hand hält, wenn ich Todesangst ausstehe. Sie weiß mit Erfahrung schneller, was zu tun ist, als der neueinsteigende Arzt frisch von der Uni.

Trotzdem übernimmt der Arzt die Verantwortung. Er diagnostiziert. Er erstellt den Behandlungsplan. Weil Erfahrung und Menschenkenntnis wichtig sind, um einen guten Arzt besser zu machen. Aber Forschung ist unerlässlich, um aus einem Menschenkenner einen Arzt zu machen.

Es mag hervorragende Erzieher geben. Und sie sind auf jeden Fall unterbezahlt. Trotzdem verstehen sie nichts von Zehnerüberschreitung, woran es liegt und was man tut, wenn ein Kind diese nicht versteht. Oder dass es überhaupt an dieser Stelle hakt. Da können sie mit den Kids noch so viel Ziffern bunt nachfahren.

Erstaunlich, dass du das überheblich findest. Qualifizierung sollte selbstverständlich sein und kein Anlass, sich für was Besseres zu halten. Genauso, wie du vermutlich doch deine Studienfächer als Forschungsgegenstand betrachtest und dich nicht als Geselle.